

gekennzeichnet als beim Abschluss der Synode nach dem Diktat des Papstes aufgesetzte Berichte über das, was 'inter cetera' der Nachwelt überliefert werden soll¹. Dass es sich um nachträgliche Redaktion und eine Auswahl aus den verhandelten Gegenständen handelt, ist deutlich zum Ausdruck gebracht — von der Synode von 1078 besitzen wir denn auch ein anderweit überliefertes, nicht mitregistriertes Dekret² —; aber unter den immer noch überwiegenden Bannsentenzen sind doch auch vereinzelte legislative Dekrete mitregistriert³.

Noch einen Schritt weiter führt das erste Protokoll des 6. Buchs von der Novembersynode 1078⁴. Hier ist nicht mehr von nachträglicher Redaktion die Rede; auch die subjektive Form ist fallen gelassen. Die zweite Hälfte des Protokolls⁵ bringt ferner unter der Sonderüberschrift 'Decreta in eadem synodo facta' eine grosse Zahl von rein legislativen Akten, kanonischen Beschlüssen der Synode. Auch hier sind es indes nicht alle: vorangehen, eingeleitet durch den Satz 'constituta etiam sunt illic ad utilitatem sanctę ecclesię quędam capitula quę in sequentibus denotantur', einige zwanzig Sätze, die in der üblichen Art von Kapitelüberschriften oder Lemmata kurze Inhaltsangaben von Kanones darbieten⁶. Man hat in diesen Sätzen wohl

zeigen ausserdem, wie übrigens schon das Protokoll III, 10a, über einigen Abschnitten minierte Ueberschriften, welche die Gegenstände kurz bezeichnen. III, 10a: 'Excommunicatio episcoporum Longobardię. — Excommunicatio episcoporum ultramontanorum. — Excommunicatio Heinrici regis Teutonicorum'; V, 14a: 'De causa regis'. VII, 14a: 'Item de electione pontificum. — Item excommunicatio Heinrici regis'. V, 14a hat auch eine Gesamtüberschrift 'Concilium', die in VII, 14a fehlt. 1) 'Anno etc. celebravit ipse domnus papa synodum, ubi interfuerunt etc. in qua apostolica constituta corroborans multa quę corrigenda erant, correxit et quę corroboranda firmavit. Inter cętera nanque in fine synodalis absolutionis hec annexuit et perpetuę memorię pro posteris scribenda mandavit ita dicendo' etc. 2) Coll. Britt. Varia II n. 21, vgl. Loewenfeld in N. A. XIV, 618 sq. — Auch eine 'sententia contra pervasores possessionum monasterii s. Clementis', die in der Chronik von Casauria, Muratori Scr. II, 2, p. 865 erwähnt wird, fehlt im Register. 3) In V, 14a am Schluss allgemeine Bestimmungen über 'ordinationes illorum, qui ab excommunicatis sunt ordinati'; zahlreicher schon in VII, 14a. 4) Lib. VI, 5b (Jaffé l. c. S. 330 ff.) 5) L. c. S. 332 ff. 6) Die Capitula beginnen: 'De Teutonicis contradicendis, ne predia ecclesiastica a regibus data sive ab invitis episcopis detineant'. Dem entspricht das erste Dekret: 'Quicumque militum vel cuiuscunque ordinis vel professionis persona predia ecclesiastica a quocunque rege seu seculari principe etc. suscepit vel suscepit etc., excommunicationi subiaceat'.